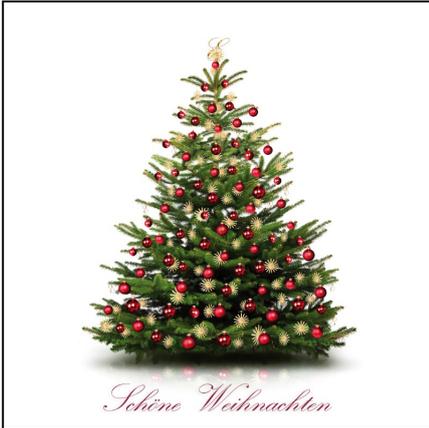


# Mitteilungsblatt der Gemeinde Niederschönenfeld

Nr. 12 / 2019

Anschrift: Feldheim, Schulweg 1, 86694 Niederschönenfeld  
Amtsstunden Feldheim, Schulweg 1: Donnerstag, 18 bis 19.30 Uhr  
Amtsstunden Niederschönenfeld, Am Moosanger 9: Dienstag, 18 bis 19.30 Uhr  
Telefon: 09090/2638, Telefax: 09090/701637, Email: [info@niederschoenenfeld.de](mailto:info@niederschoenenfeld.de)  
Internet: [www.niederschoenenfeld.de](http://www.niederschoenenfeld.de)

## Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,



seit vielen Jahren schreibe ich Ihnen mit dem letzten Mitteilungsblatt des Jahres auch ein paar Zeilen zu Weihnachten. Dieses Jahr wird es das letzte Mal sein, da bekanntlich meine Amtszeit als 1. Bürgermeister mit dem 30.04.2020 endet.

Es waren für mich sehr schöne Bürgermeisterjahre und es hat mir stets Freude gemacht, der Gemeinde vorzustehen. Dank eines sehr guten und vertrauensvollen Miteinanders im Gemeinderat, ist es meiner Meinung nach gelungen, die Gemeinde zielstrebig weiterzuentwickeln und viele Projekte in Angriff zu nehmen und letztlich auch umzusetzen.

Wenngleich dies auch viele von Ihnen am Geldbeutel zu spüren bekamen, haben Sie trotzdem über 18 Jahre Ihr Vertrauen in mich gesetzt.

Vertrauen ist ein wertvolles Geschenk und dafür bedanke ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bei Ihnen allen.

Insgesamt erfüllt es mich mit Dankbarkeit, dass es uns hier in Niederschönenfeld und Feldheim so gut geht, die finanziellen Verhältnisse geordnet sind, so dass auch in Zukunft Spielraum für Investitionen besteht. Dank der sehr vielen ehrenamtlich engagierten in unseren Vereinen und Institutionen haben wir in unserer Gemeinde auch ein gut funktionierendes Vereinsleben, dass die Basis eines guten Miteinanders im Gemeindeleben darstellt und dass gewiss auch in Zukunft auf die Unterstützung der Gemeinde bauen kann.

In ein paar Tagen ist nun schon wieder Weihnachten. Eigentlich eine Zeit um etwas zur Ruhe zu kommen. Im Kreise der Familie feiern, oder längst fällige Besuche von Verwandten und Freunden nachzuholen.

Diese Zeit ist aber heute anders als noch vor 30, 40 oder gar 50 Jahren. Facebook und Twitter, WhatsApp, SMS und Emails, verschickt in Sekunden um den ganzen Erdball, ersetzen viele lieb gewonnene Traditionen. Und doch ist es schön, wenn jetzt Straßen, Gärten und Häuser im Lichterglanz des Weihnachtsschmucks erstrahlen und die Vorfreude auf die Zeit der Besinnung und die Zeit der Ruhe einkehrt. So wie die Natur fast unbemerkt in den Wintermodus wechselt, so wächst in uns Menschen auf wundersame Weise die Sehnsucht nach Stille und Be-glichkeit. Wir beginnen nachdenklich zu werden und resümieren die Geschehnisse des Jahres.

Auch unser dörfliches und kommunalpolitisches Geschehen lässt sich im Rückblick umfänglich bilanzieren. Jede einzelne Maßnahme kann und will ich hier nicht aufzählen. Doch die Fertigstellung den neuen Baugebiets in Feldheim und der Abschluss der Kanal- und Wasserleitungserneuerungen in Niederschönenfeld sollen erwähnt sein. Auch die Umstellung der Entsorgung des anfallenden Klärschlammes von landwirtschaftlicher Verwertung auf thermische Entsorgung möchte ich erwähnen.

Die Besuche aus unseren Partnergemeinden Feldheim/Schwabeck in Brandenburg und aus Plestin les Greves in der Bretagne zählen mit zu den erwähnenswerten Ereignissen des Jahres.

Der Ausbau des schnellen Internets, der lt. Vertrag hätte längst abgeschlossen sein sollen, geht zwar weiter, wird aber nicht mit dem nötigen Nachdruck seitens der beauftragten Firma DSL-Mobil ausgeführt. Mit der Einleitung eines neuen Förderverfahrens wird nun sichergestellt, dass auch jedes bebaute und bebaubare Grundstück die Möglichkeit für einen Glasfaseranschluss erhält.

Angelaufen sind die Planungen für die Erweiterung der Kindertagesstätte um einen weiteren Gruppenraum. Da sich in der Vergangenheit vermehrt Probleme bei urlaubs- und krankheitsbedingter Abwesenheit des Gemeinde-

arbeiters sowie erhebliche organisatorische Probleme mit der Durchführung des Winterdienstes zu befürchten waren, hat die Gemeinde zum 01.10.2019 mit Thomas Bertsch einen weiteren Gemeindearbeiter eingestellt.

Zum Jahresschluss möchte ich die Gelegenheit auch wieder nutzen, mich bei all denen zu bedanken, die im Laufe des Jahres in unserer Gemeinde Engagement zeigten. Danke den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vor Ort, die in unserer Kindertageseinrichtung, dem Bauhof, jenen die für das schöne Ortsbild sorgen oder die neuesten Mitteilungen der Gemeinde überbringen sowie den Mitmenschen, die sich in unseren Vereinen, der Kirche, den Institutionen beruflich oder ehrenamtlich engagieren. Danke dem Gemeinderat und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die für die Verwaltung verantwortlich zeichnen.

Namens des Gemeinderates und ganz persönlich wünsche ich Ihnen allen ein schönes, besinnliches und harmonisches Weihnachtsfest sowie alles erdenklich Gute im neuen Jahr.

Meine Wünsche gehen auch über unsere Gemeinde hinaus an alle Bürgerinnen und Bürger in Plestin-les-Grèves in der Bretagne und in Feldheim/Schwabeck in Brandenburg. **Ihr Peter Mahl, 1. Bürgermeister.**



### **Wahlhelfer für die Kommunalwahlen 2020 gesucht**

Am **Sonntag, den 15.03.2020** finden die Kommunalwahlen (Bürgermeister-, Gemeinderats-, Landrats- und Kreistagswahl) statt. Für den Einsatz in den Wahllokalen der Gemeinde werden wieder engagierte Bürgerinnen und Bürger gesucht (Erfrischungsgeld 60 Euro).

Wir hoffen, dass sich ein Großteil derjenigen, die dieses Ehrenamt bereits bei den vergangenen Wahlen übernommen haben, auch bei den Kommunalwahlen wieder freiwillig zur Verfügung stellen. Außerdem freuen wir uns über jeden ortsansässigen Wahlberechtigten (m/w), der/die erstmals an diesem demokratischen Prozess teilnehmen und bei der Durchführung der Wahlen helfen möchte.

Bewerber um ein kommunales Mandat sollen nicht zu Mitgliedern von Wahlvorständen bestellt werden.

Die Auszahlung für den Kreistag erfolgt in allen Stimmbezirken erst **am Montag, den 16.03.2020**. Für diesen Tag benötigen wir ebenfalls freiwillige Helfer. Wir weisen jedoch darauf hin, dass ein Verdienstausschluss nicht erstattet werden kann. Wahlhelfer, die nicht im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, erhalten bei einer Mitarbeit eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30 Euro.

**Wer an einem (erstmaligen) Einsatz als Wahlhelfer interessiert ist, kann sich gerne bei uns melden (Frau Jasmin Deschler unter Tel. 09090/703-712 und Frau Claudia Harlander unter Tel. 09090/703-711 oder unter [info@vg-rain.de](mailto:info@vg-rain.de).**

Nach der Zusammenstellung der Wahlhelfer-Teams erhalten alle berufenen Mitglieder rechtzeitig vor der Wahl ein Anschreiben mit weiteren Informationen.

### **Fischereiausweisinhaber aufgepasst**

Die Gemeinde versteigert erneut außerhalb der Jahresversammlung des Angelsportvereins die vier Taucherkarten für den Lech. Die Versteigerung findet **am Donnerstag, den 02.01.2019, um 19.30 Uhr, in der Gemeindekanzlei Feldheim (Sitzungszimmer)** statt. Voraussetzung ist ein gültiger Fischereiausweis und der Wohnsitz in der Gemeinde. Weitere Informationen bzw. Einschränkungen erhalten Sie bei der Versteigerung.

### **Grundstücksvergabe der Bauplätze im Baugebiet Feldheim Nord II**

Der Gemeinderat hat Richtlinien für die Grundstücksvergabe im Baugebiet „Feldheim Nord II“ beschlossen. In diesen sind die Antragsvoraussetzungen und das Bewerbungsverfahren geregelt. Wer Interesse am Erwerb eines Baugrundstückes hat, kann diese Unterlagen gerne bei der Gemeinde zu den Amtsstunden in der Zeit vom 14.01.2020 bis 23.01.2020 einsehen. Bis zum 26.01.2020 besteht dann die Möglichkeit eine entsprechende Bewerbung um ein Baugrundstück bei der Gemeinde abzugeben. Der Verkaufspreis pro m<sup>2</sup> beträgt 115 Euro.

### **Hinweise zur Haltung von Hunden**

In letzter Zeit gab es wieder vermehrt Beschwerden aus der Bürgerschaft über frei laufende Hunde. Wegen solcher Vorfälle entstehen immer wieder Diskussionen über die „richtige“ Hundehaltung. Hervorgehoben, wie eingangs erwähnt, durch unerwünschte Kontakte mit frei laufenden Hunden. Durch Begegnungen mit gefährlichen

oder scheinbar gefährlichen Hunden oder auch Verschmutzungen von Spielplätzen, Straßen, Gehwegen und öffentlichen Grünflächen, fühlen sich viele Mitbürger in ihrer Lebensqualität beeinträchtigt. Wir von der Gemeindeverwaltung sind der Meinung, dass bei Einhaltung der örtlichen Vorschriften und Beachtung einiger Verhaltensregeln sowie bei gegenseitiger Rücksichtnahme und Achtsamkeit ein problemloses Miteinander von Hundehaltern und Nicht-Hundebesitzern möglich sein sollte.

Das freie Umherlaufen von Hunden ist durch verschiedene Vorschriften bereits eingeschränkt. Es gibt bei uns zwar keinen generellen Leinenzwang für Hunde, grundsätzlich gilt jedoch, dass man stets seiner besonderen Sorgfaltspflicht als Hundehalter nachzukommen hat. Das beinhaltet, zu jeder Zeit die absolute Kontrolle über seinen Hund ausüben zu können. Sei es durch Zuruf, Pfiff oder Befehl, das Tier muss gehorchen. Ist das nicht der Fall, ist der Hund anzuleinen, um sicherzustellen, dass eine Gefährdung oder Belästigung anderer vermieden wird. Bitte bedenken Sie, nicht jeder möchte mit ihrem Hund spielen und findet das Tier liebenswert. Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Leute die Angst haben oder sich belästigt fühlen und leinen Sie ihren Hund an.

Selbstverständlich dürfte übrigens sein, dass ein unbeaufsichtigtes laufenlassen des Hundes nicht erlaubt ist. Sollte es in Zukunft weiterhin Beschwerden zu diesem Thema geben, wird der Gemeinderat nicht umhin kommen eine generelle Leinenpflicht anzuordnen.

### **Brennholzversteigerung**

**Am Freitag, den 27.12.2019** findet eine Versteigerung von Brennholz zur Selbstwerbung aus dem Gemeindeforestwald statt. Treffpunkt ist um 13 Uhr an der Schranke zum Fasanenweg an der Staatsstraße Richtung Marxheim, kurz vor der Donaubrücke.

### **Änderung bei der Abgabe von häckselfähigem Material**

Nachdem nur noch sehr wenige die offiziellen Öffnungszeiten des Holzhäckselplatzes in Anspruch nahmen, wurde nunmehr vom Gemeinderat festgelegt, dass, wer eine größere Menge zu entsorgen hat, sich bei einem unserer Gemeindeforestarbeiter während der der Arbeitszeit meldet und einen Anlieferungsstermin vereinbart. Herr Schlegel ist unter Tel. 0175/2745160 und Herr Bertsch unter Tel. 0170/7081682 zu erreichen. Kleinere Mengen können über den Recyclinghof Rain (Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 9 bis 17 Uhr, Samstag 9 bis 14 Uhr) entsorgt werden.

### **Pflanzenbautage**

Die Pflanzenbautage im Jahr 2020 finden wie folgt statt:

- Freitag, den 31.01.2020, Bayerdilling, Gasthaus Schwarzwirt.

Der Beginn ist um 9 Uhr, das Ende gegen 13 Uhr geplant. Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, Oskar-Mayer-Str. 51 in 86720 Nördlingen, Tel. 09081/2106-0 und Fax: 09081/2106-55.

### **Seminare und Schulungen für kulturelle Vereine und Akteure im Rainer Winkel**

Die IG Rainer Winkel bietet folgende Seminare an:

**Workshop I, Thema: „Veranstaltungen sicher organisieren“ am Dienstag, den 21.01.2020, 18.30 bis 21.30 Uhr,** Gasthof Neuwirt, Bayerdilling. Veranstalter: Förderprojekt „Rainer Winkel-Kulturforum“, Referent: Michael Öhlhorn aus Donauwörth, Fachkraft und Meister für Veranstaltungstechnik.

Teilnahmegebühr: 10 Euro (für Teilnehmer des Förderprojektes Kulturforum kostenlos). **Maximal 20 Teilnehmer;** Absage bei geringer Teilnehmerzahl. **Anmeldeschluss: Mittwoch, 15.01.2020.**

**Work-Shop II, Thema: Ehrenamt 4.0 „Nutzung sozialer Medien zur Organisation und Veranstaltungsbe-  
werbung“ am Samstag, den 18.01.2020, 9 bis 14 Uhr,** Kultursaal Markt Pöttmes. Veranstalter: Förderprojekt „Rainer Winkel-Kulturforum“. Referentin: Barbara Simmeth aus Aichach, Social Media Managerin (FH). Teilnahmegebühr: 10 Euro (für Teilnehmer des Förderprojektes Kulturforum kostenlos). **Maximal 25 Teilnehmer;** Absage bei geringer Teilnehmerzahl.

**Work-Shop III, Thema: „Vereinsfinanzen – wenn das Finanzamt kommt...“.** Diese Veranstaltung ist im Februar 2020 geplant. Bei Interesse bitte melden! Alle Anmeldungen ab sofort unter Tel. 08276/589297 und Mobil: 0151/70122371 oder unter [www.rainer-winkel.de/kulturkalender](http://www.rainer-winkel.de/kulturkalender). Verantwortlich: Johannes Geier.

## **Bürgerbefragung startet - Wohnraumstudie für den Landkreis Donau-Ries**

Im Rahmen des Konversionsmanagements wird für alle 44 Kommunen des Landkreises Donau-Ries eine Studie in Auftrag gegeben, die den zukünftigen Bedarf an Wohnraum ermittelt. Nun werden, mit einem Fragebogen, alle Bewohnerinnen und Bewohner des Landkreises befragt. Unter allen Teilnehmenden gibt es auch attraktive regionale Gewinne. Der Fragebogen kann unter <https://www.soscisurvey.de/wohnraumstudie-donau-ries/> ausgefüllt werden. Um das Flächenmanagement und die Innenentwicklung im Landkreis Donau-Ries effizient gestalten zu können, ist die Kenntnis über den zukünftigen Bedarf an Wohnraum entscheidend. Dazu müssen eine Vielzahl an Faktoren mit einbezogen werden. So beispielsweise die Bevölkerungsentwicklung in der Region und die demographischen Rahmenbedingungen. Unter anderem werden auch die Daten zu den Bereichen Infrastrukturausstattung und Pendlerbewegungen berücksichtigt. Landrat Stefan Rößle dazu:

„Ergebnis der Studie soll eine Strategie für den Landkreis Donau-Ries sein, wie der zukünftig benötigte Wohnraum optimal entwickelt werden kann“. Grundlegend ist hierbei jedoch auch die Einschätzung der Bevölkerung. Deshalb wird eine umfassende Befragung zum Thema Wohnen durchgeführt. Der Fragebogen kann unter <https://www.soscisurvey.de/wohnraumstudie-donau-ries/> ausgefüllt werden. Unter allen Teilnehmern werden attraktive Preise aus der Region verlost. Um an der Befragung teilzunehmen, ist nur die Angabe der Emailadresse notwendig. Die Preise sind eine Übernachtung mit Frühstück und SPA, ein 4-Gänge Menü und ein Einkaufsgutschein für regionale Produkte.

## **Beratungstag des VdK Ortsverbandes Rain**

Der VdK Ortsverband Rain bietet Beratungstermine im Rathaus Rain an. Die Beratung erfolgt für alle Mitglieder und Nichtmitglieder und umfasst auch die Funktion als Lotse. Bitte vereinbaren Sie über den VdK Kreisverband Donau-Ries unter Tel. 0906/3413 einen Termin mit Frau Ochwald.

## **Öffnungszeiten Hallenbad und Sauna Rain in den Weihnachtsferien**

Hallenbad und Sauna sind vom Heiligen Abend, 24.12.2019 bis zum 2. Weihnachtsfeiertag, 26.12.2019, an Silvester, 31.12.2019, an Neujahr, 01.01.2020 sowie am Dreikönigstag, 06.01.2020 geschlossen. An allen anderen Tagen der Weihnachtsferien sind Bad und Sauna zu den üblichen Zeiten geöffnet.

<b>Veranstaltungskalender der Gemeinde</b>			<b>Stand: 16.12.2019</b>
<b>Datum</b>	<b>Veranstaltung</b>	<b>Veranstalter</b>	<b>Ort/Lokal</b>
27.12.2019	Brennholzversteigerung (13 Uhr)	Gemeinde	Treffpunkt: Fasanenweg/Staatsstraße nach Marxheim
06.01.2020	Preisschafkopfturnier	Sportverein Feldheim	Sportheim
06.01.2020	Jahresversammlung	Freiwillige Feuerwehr Niederschönenfeld	Bürgerhaus
24.01.2020	Jahresversammlung	Schützenverein „Winterlust“ Niederschönenfeld	Bürgerhaus
25.01.2020	Jahresversammlung	Schützenverein „Frisch Auf Feldheim“	Schützenheim Feldheim
31.01.2020	Jahresversammlung	Angelsportverein Feldheim	Gasthaus Lindermeir
06.02.2020	Wahlveranstaltung zur Kommunalwahl	Unabhängiger Bürgerblock Feldheim	Gasthaus Lindermeir
08.02.2020	Orgelball	Freundeskreis der Historischen Kirchenorgel	Bürgerhaus
14.02.2020	Jahresversammlung	Pferdefreunde Donau-Lech	Bürgerhaus
29.02.2020	Jahresversammlung	Soldaten- und Kameradschaftsverein Niederschönenfeld	Bürgerhaus
15.03.2020	Kommunalwahl		
18.03.2020	Bürgerversammlung	Gemeinde	Schützenheim Feldheim
22.03.2020	Jahresversammlung	Dt.-Französischer Freundeskreis	Gasthaus Lindermeir
18.04.2020	Jahresversammlung	Sportverein Feldheim	Sportheim
21.06.2020	100-jähriges Gründungsfest	Soldaten- und Kameradschaftsverein Niederschönenfeld	Bürgerhaus